

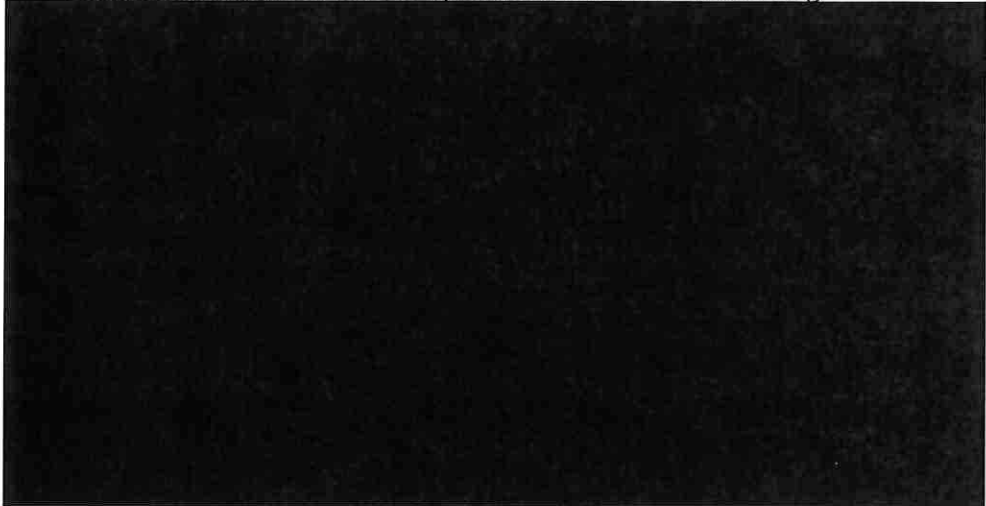
Protokoll 27.10.2017

Protokoll

der Sitzung des Verwaltungsrates des Badischen Staatstheaters am 27.10.2017 in der Nancy-Halle.

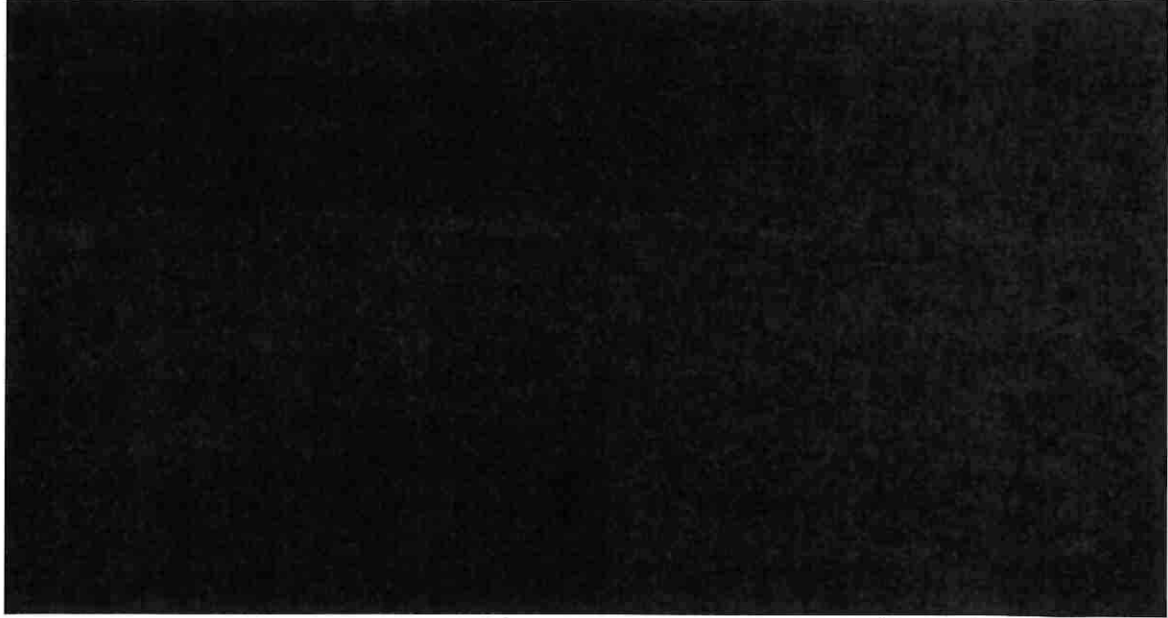
Ordentliche Mitglieder

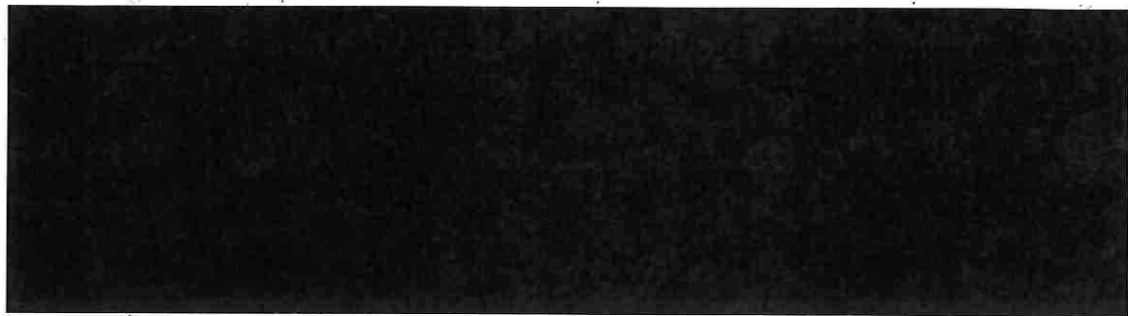
Ministerin Theresia Bauer, MWK Baden-Württemberg – Vorsitzende
Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup – stellvertretender Vorsitzender
Staatssekretärin Dr. Gisela Splett, FM Baden-Württemberg



Weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer / Gäste

Generalintendant Peter Spuhler, Staatstheater Karlsruhe





Entschuldigt



Protokoll



Beginn: 14:08

Ende: 16:12

Tagesordnung

- TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls
- TOP 3 Bauthemen
- TOP 4 Spielzeit 2016/2017

- 4.1. Bericht des Generalintendanten zum künstlerischen Verlauf der Spielzeit 2016/2017
- 4.2. Bericht des Kaufmännischen Direktors zum wirtschaftlichen Verlauf der Spielzeit 2016/2017

- TOP 5 Personalthemen



- TOP 6 Berichte zu weiteren Personalthemen



- TOP 7 Verschiedenes

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Die Sitzung wird durch die Vorsitzende eröffnet. Im Namen des Verwaltungsrates heißt sie besonders den [REDACTED] als neues Verwaltungsratsmitglied für den ausgeschiedenen [REDACTED] [REDACTED] in der Runde willkommen.

Die Tagesordnung wird genehmigt.

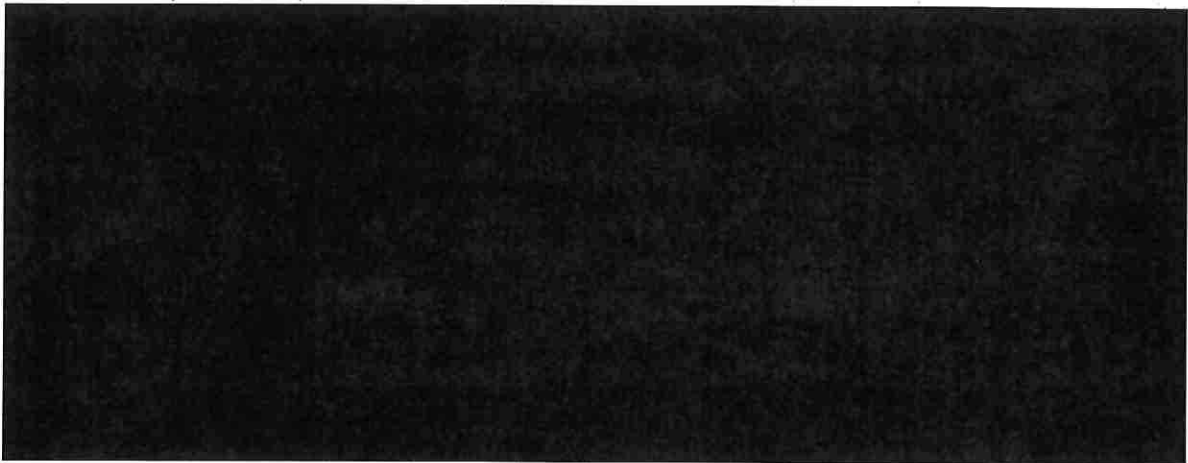
TOP 2 Genehmigung des Protokolls

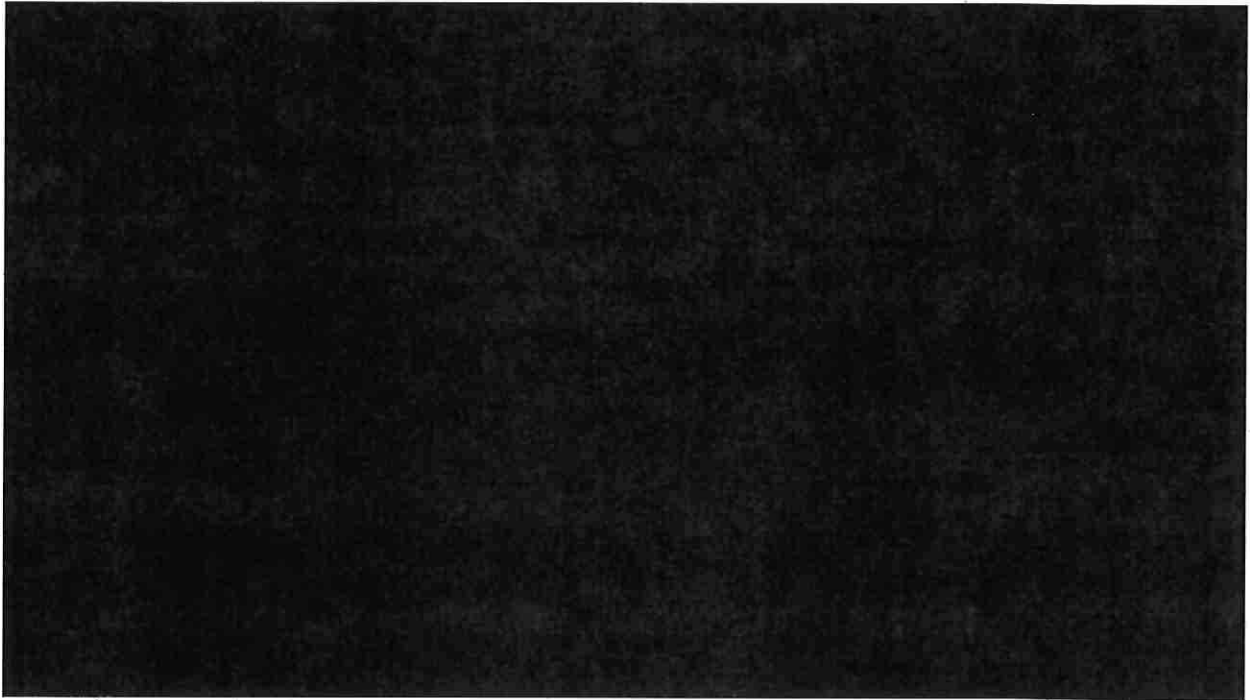
Das Protokoll der Verwaltungsratssitzung vom 21.07.2016 wird genehmigt.

TOP 3 Bauthemen

[REDACTED] (VB-BW Amt Karlsruhe) gibt anhand der als Tischvorlage ausgegebenen Unterlagen einen Überblick zum Stand der Planung und der Prüfung der Optimierungs- und Einsparpotenziale, der Bauzeitverkürzung und der Kostenansätze bei der Sanierung und Erweiterung des Staatstheaters.

Der Oberbürgermeister bedankt sich bei den VR Mitgliedern des Gemeinderates für ihre Unterstützung und Zustimmung zur Fortführung der Planungen auf Grundlage des Vorentwurfes in der Gemeinderatssitzung vom 26.9.2017 und die intensive Vorbereitung der Informationsveranstaltung durch den Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg.





Die Vorsitzende bedankt sich bei allen Beteiligten für ihre Arbeit [REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

1. Der Verwaltungsrat nimmt den Sachstand zur Sanierung und Erweiterung des Badischen Staatstheaters zur Kenntnis.
2. Der Verwaltungsrat bittet den Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg, die Planungen auf Grundlage des aktuellen Vorentwurfes weiterzuführen.
 - Der Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg wird gebeten, im Rahmen eines projektbegleitenden Kostencontrollings ständig Optimierungen und Einsparmöglichkeiten zu prüfen und in das Projekt einzuarbeiten. Die Intention der Entscheidung des Gemeinderates der Stadt Karlsruhe vom 26. September 2017 wird dabei berücksichtigt.
 - Der Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg wird gebeten, die folgenden Optimierungspotentiale
 - Entfall Ausbau VIP-Lounge
 - Entfall Gastro-Einheit Studio Theater

- Entfall eines Aufzuges
- Weiterführung der Planung und bauliche Vorbereitung der LED-Wand, Realisierung gegebenenfalls durch Drittmittel
- Weiterführung der Planung und bauliche Vorbereitung der Monitore im Foyer, Realisierung gegebenenfalls durch Drittmittel
- Reduzierung Glasfassade

bei der weiteren Planung umzusetzen sowie

- ein kostengünstigeres, gestalterisch ansprechendes Sekundärdach
- eine kostengünstigere, gestalterisch ansprechende Wand- und Deckenoberfläche im Kleinen Haus

zu entwickeln.

- Der Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg wird gebeten, zwei Optionen zur Verkürzung der Bauzeit der Gesamtmaßnahme zu untersuchen und in Abstimmung mit dem Badischen Staatstheater die sich jeweils ergebenden Konsequenzen darzustellen.
- Der Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg wird gebeten, die im Gutachten empfohlenen Anpassungen der Kostenansätze für Nebenkosten und Baupreissteigerungen bei der weiteren Planung als Risiken zu berücksichtigen.

TOP 4: Spielzeit 2016/17

4.1. Bericht des Generalintendanten zum künstlerischen Verlauf der Spielzeit 2016/2017

Der schriftliche Bericht des Generalintendanten zur Spielzeit 2016/17 wurde im Vorfeld an die Verwaltungsratsmitglieder verschickt. Der Generalintendant gibt einen kurzen Überblick über die letzte Spielzeit. Dabei betont er, dass die Nachfrage nach Gastspielen des Staatstheaters im Ausland stark gestiegen ist. Darüber hinaus kann sich das Staatstheater über zahlreiche Erwähnungen in den Fachzeitschriften freuen.

Als Beleg für ausgezeichnete deutschlandweite Berichterstattung gibt der Generalintendant einen Pressespiegel zur „Götterdämmerung“ aus. Er weist auch auf die immer wieder bestehende Differenz zwischen lobender Fachpresse inkl. wichtiger Feuilletons und den eher kritischen Stimmen der lokalen Presse hin.

Der Verwaltungsrat nimmt den Bericht des Generalintendanten zur Kenntnis.

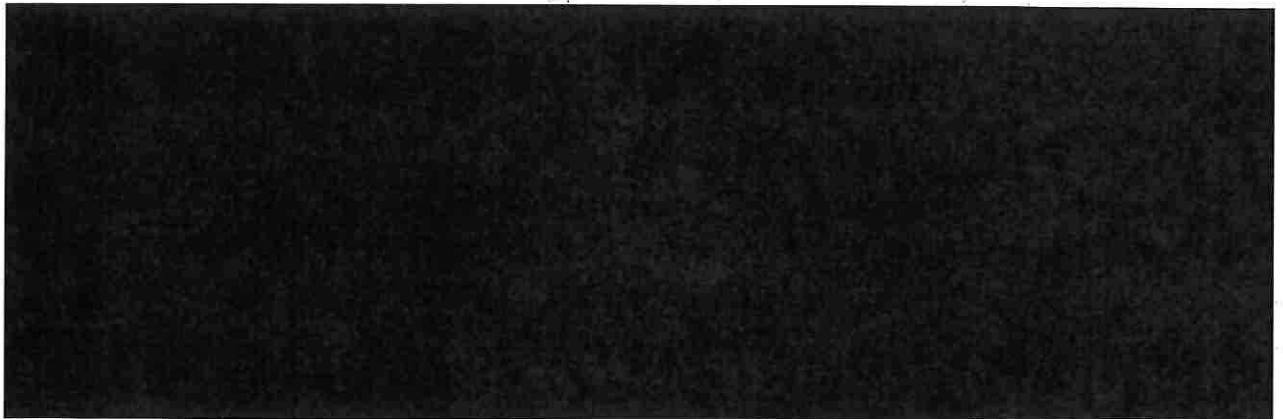
4.2. Bericht des Kaufmännischen Direktors zum wirtschaftlichen Verlauf der Spielzeit 2016/17

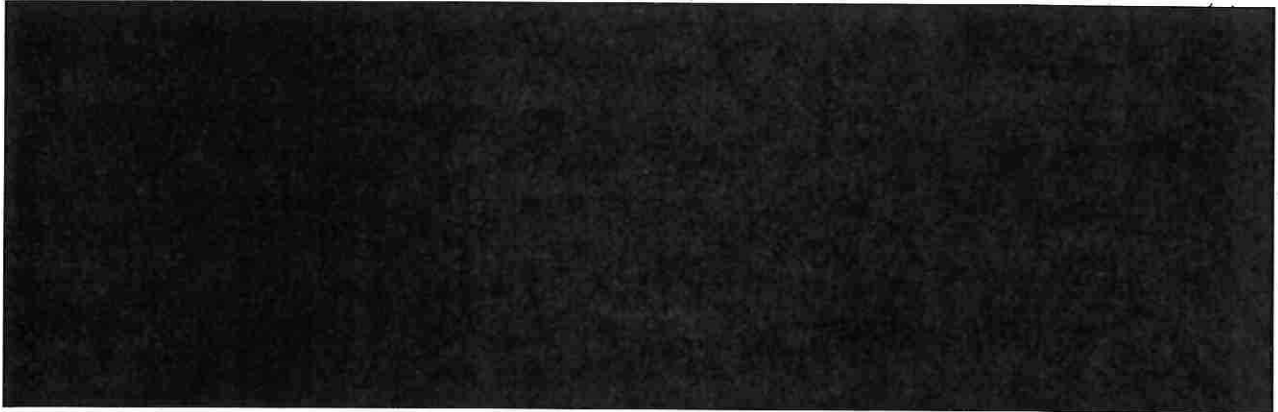
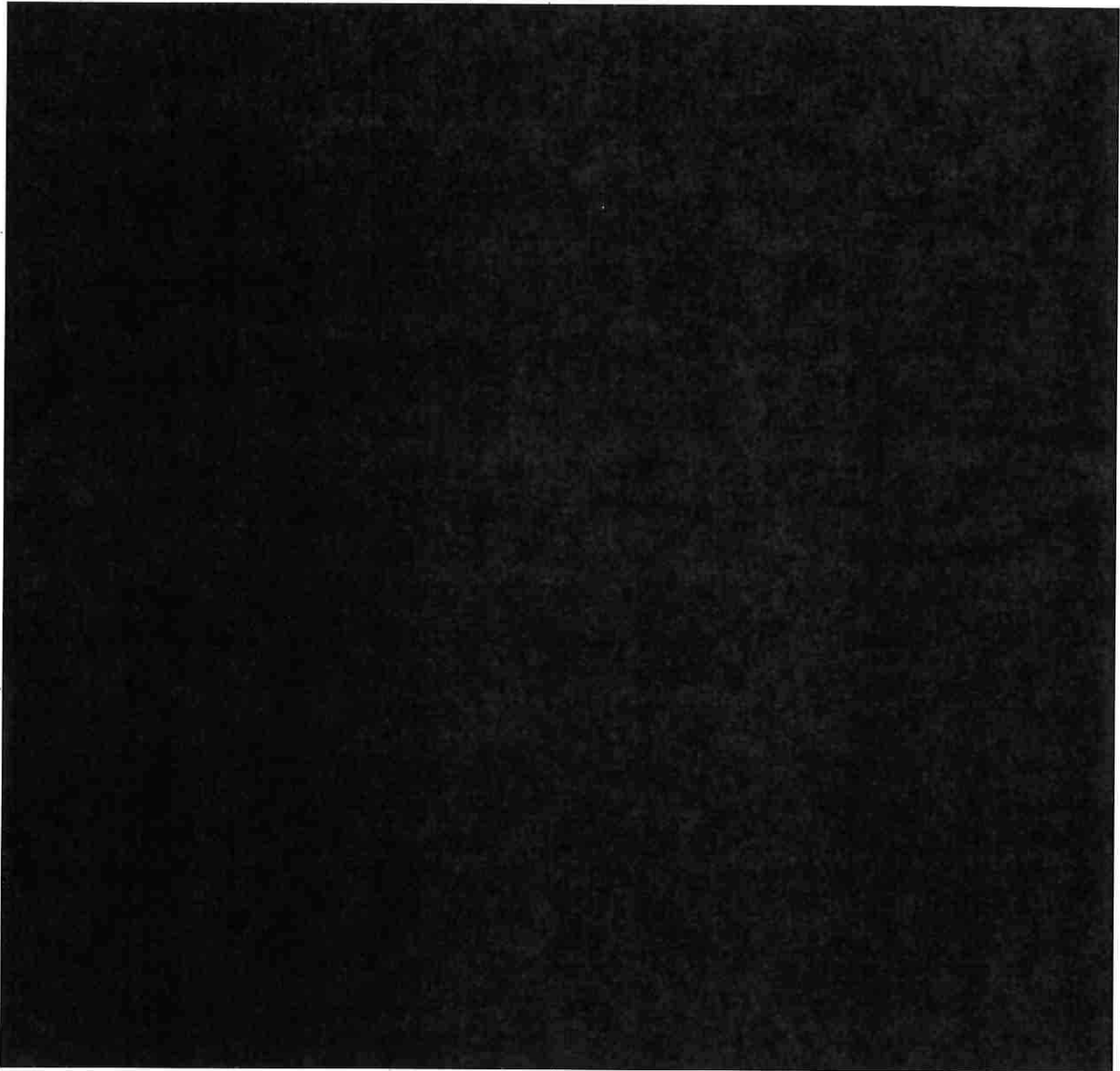
Der Kaufmännische Direktor präsentiert eine Prognose zum Geschäftsjahr 2016/17 mündlich, da die Bücher noch nicht geschlossen und insbesondere Rückstellungen den Personalbereich betreffend noch nicht berücksichtigt sind. Auf Basis und Struktur des auf der letzten Sitzung genehmigten Jahresabschlusses 2014/15 wurde zwischenzeitlich zahlenmäßig auch der Abschluss 2015/16 erstellt. Der Jahresabschluss soll in der Frühjahrssitzung 2018 zur Genehmigung vorgelegt werden, der Jahresabschluss 2016/17 in der Sommersitzung 2018. Er kündigt an, künftig einen kurzen Prognosebericht in schriftlicher Form vorzulegen.

Vorbehaltlich der Entscheidung über die Ergebnisverwendung 2015/2016 prognostiziert der Kaufmännische Direktor eine positive Entwicklung des Eigenkapitals und eine Verringerung des Bilanzverlusts. Die Liquidität ist gesichert.

Der Verwaltungsrat nimmt den Bericht des Kaufmännischen Direktors zur Kenntnis.

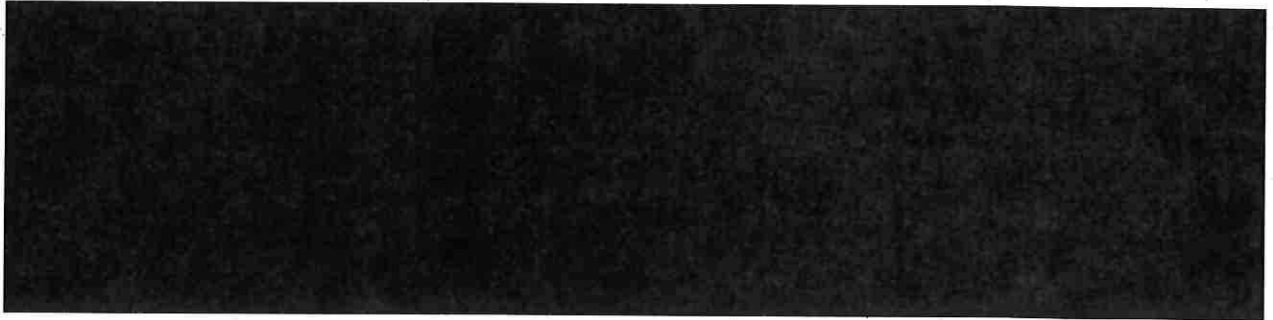
TOP 5 Personalthemen



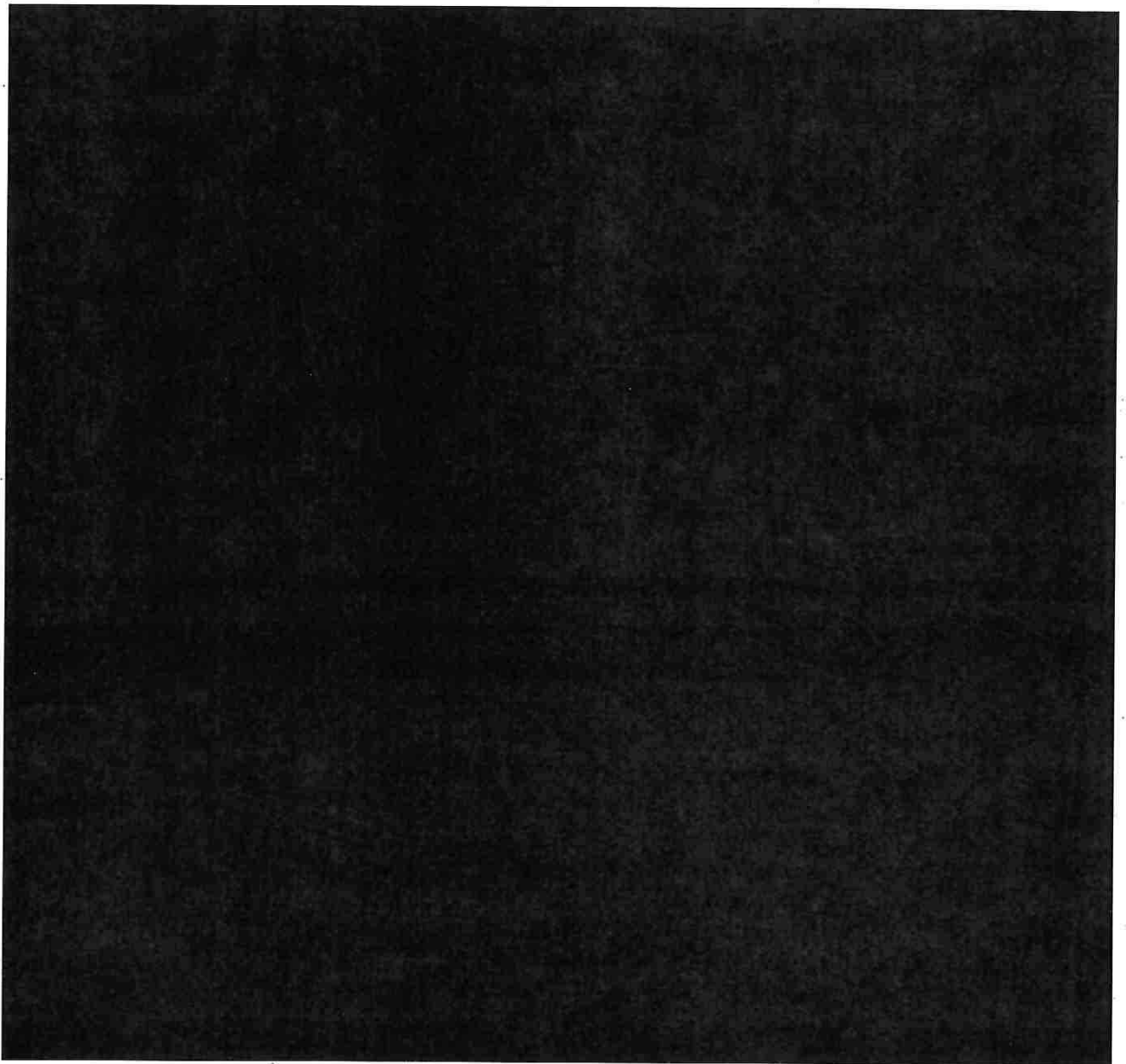


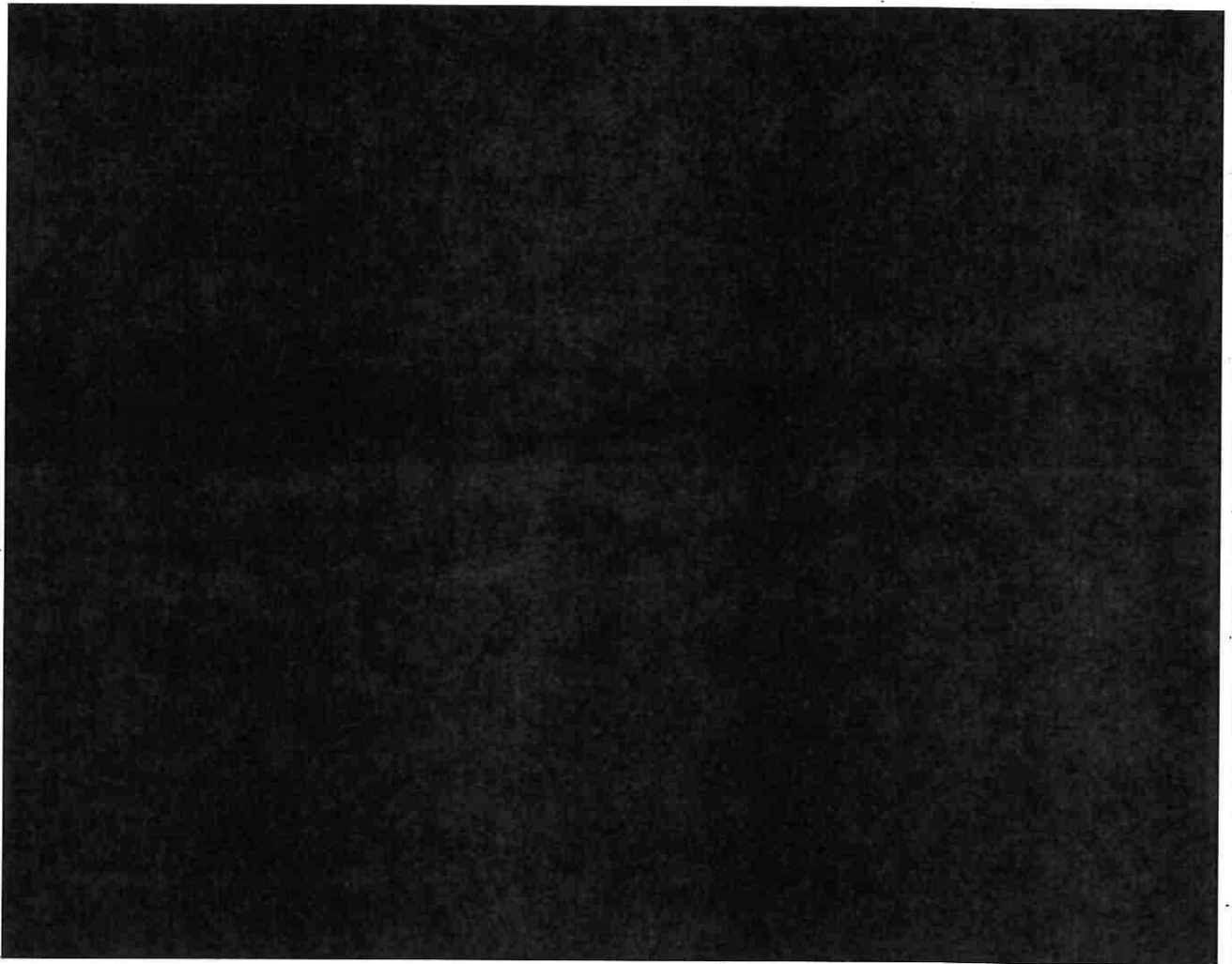
Protokoll 27.10.2017

TOP 6 Berichte zu weiteren Personalthemen



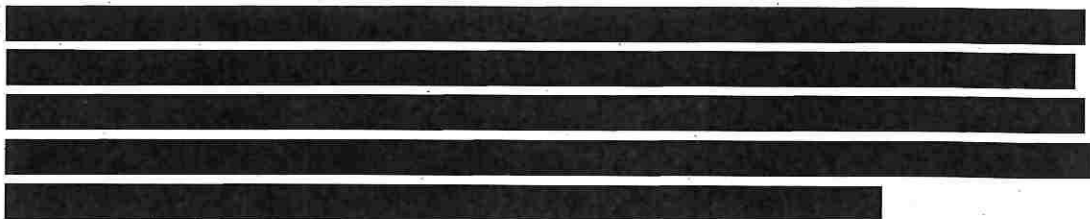
Der Verwaltungsrat nimmt den Bericht zur Kenntnis





Der Verwaltungsrat nimmt den Bericht des Generalintendanten zur Kenntnis.

TOP 7 Verschiedenes



informiert, dass der Personalrat eine Mitarbeiterbefragung zur Arbeitszufriedenheit am Staatstheater durchführen wird, über deren Ergebnis sie in der nächsten Verwaltungsratssitzung kurz berichten möchte.

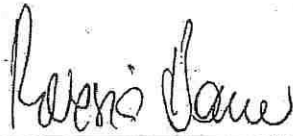
Protokoll 27.10.2017

Der Abschlussbericht des Moderationsverfahrens am Staatstheater wird zur nächsten Verwaltungsratssitzung vorliegen.

Abschließend weist der Generalintendant auf die Gedenkfeier zu Ehren von [REDACTED] [REDACTED] am 1.11.2017 im Studio des Staatstheaters hin, zu der die Verwaltungsratsmitglieder bereits schriftlich eingeladen wurden.

Sitzungstermine:

Frühjahrsitzung:	<u>neu:</u> Montag 19.03.2018, 16:00 – 19:00 Uhr (Nancy-Halle)
Sommersitzung	Freitag 29.06.2018, 15:00 – 18:00 Uhr
Herbstsitzung:	Freitag 07.12.2018, 15:00 – 18:00 Uhr



Ministerin Theresia Bauer MdL
Vorsitzende



Protokollführer